

## Charakteristika

Name des Programms	IN
Frequenz der Ringversuche	4-mal pro Jahr
Probenidentifizierung	IN1
Anzahl Proben pro Ringversuch	1
Probenart	Serum flüssig
Art der Beurteilung	Quantitativ und semi quantitativ
Datum des ersten Ringversuchs	2023
Anzahl Teilnehmer (2024)	40

## Beschreibung

- Das Programm ist für alle Messgeräte aus dem Bereich der klinischen Chemie geeignet. Demnächst sollen auch Gerinnungsgeräte daran teilnehmen können.
- Dieses Programm soll eine bessere Vergleichbarkeit der verschiedenen Messmethoden für die Serumindizes Hämolyse, Ikterus und Lipämie (HIL) der handelsüblichen Geräte ermöglichen, und damit zu einem besseren Verständnis beitragen. Mit ihrer Teilnahme können sich die medizinischen Labors unter sich vergleichen.
- Auf jeder Kontrollprobe müssen alle drei HIL-Indizes gemessen werden.
- Als Ausgangstest wird empfohlen, eine Natrium- oder Kaliummessung auf seinem Gerät zu programmieren.
- Mit der Messung der Parameter, muss der visuelle Aspekt der 3 Indizes angegeben werden.

## Ausgewertete Parameter

CSCQ Kode	Parameter	Abkürzung	KLV-Kode	QUALAB Beurteilungs-Kriterium	CSCQ Toleranz	Beispiel Resultat	Einheit
1301	S-Hämolyse Qn	S-Hämol.Qn	--	---	± 30%	4,8	g/L
1302	S-Hämolyse Sq	S-Hämol.Sq	--	---	± 1 classe	5 - 10	g/L
1303	S-Ikterus Qn	S-Ikter.Qn	--	---	± 30%	240	µmol/L
1304	S-Ikterus Sq	S-Ikter.Sq	--	---	± 1 classe	34 - 154	µmol/L
1305	S-Lipämie Qn	S-Lipäm.Qn	--	---	± 30%	7,2	mmol/L
1306	S-Lipämie Sq	S-Lipäm.Sq	--	---	± 1 classe	0,6 - 2,3	mmol/L
1307	S-Hämolyse - Aussehen	Häm.Ausseh	--	---	richtig	leicht hämolysiert	--
1308	S-Ikterus - Aussehen	Ikt.Ausseh	--	---	richtig	stark ikterisch	--
1309	S-Lipämie - Aussehen	Lip.Ausseh	--	---	richtig	klar, normal	--

## Aufbewahrung, Stabilität und Präanalytik

- Wenn möglich, sollten die Messungen bei Erhalt gemacht werden. Ansonsten, die Proben bei +4 °C aufbewahren.
- Siehe ebenfalls Dokument «Beilage Programmdatenblatt».

## Kontrollproben

Siehe Dokument «Beilage Programmdatenblatt».

## Resultateübermittlung

Siehe Dokument «Beilage Programmdatenblatt».

## Masseinheiten und Umrechnungsfaktoren

---

- Liefert das Gerät sowohl Indizes als auch quantitative Ergebnisse, müssen jeweils beide angegeben werden.
- Bei quantitativen Ergebnissen, muss der abgegebenen Einheit eine besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Auf jeden Fall handelt es sich lediglich um einen Näherungswert und niemals um die genaue Bestimmung eines Analyten.
- Die HIL-Übereinstimmungstabelle der Serumindizes HIL ist eine wertvolle Hilfe. Sie steht auf der Website ([www.cscq.ch](http://www.cscq.ch)) unter folgendem Pfad zur Verfügung: Unterlagen - Anhänge - HIL-Serumindizes: Tabellen für die Übereinstimmung.
- Zur Schätzung des visuellen Aspekts, gibt das technische Datenblatt «hémolyse-Lipémique-ictérique»: [https://www.cscq.ch/SiteCSCQ/FichierPDF\\_FR/FT-Ech-hemolyse-lipemique-ictrique.pdf](https://www.cscq.ch/SiteCSCQ/FichierPDF_FR/FT-Ech-hemolyse-lipemique-ictrique.pdf)

## Programmspezifität

---

Die Patientenresultate müssen zuverlässig sein. Ein Notfall- und ein Routinelabor müssen alle Faktoren erkennen, die einen Einfluss auf die Richtigkeit der Resultate haben können. Ein positives HIL-Serumindiz kann die Konzentrationsmessung mancher Analyte beeinträchtigen und muss aus diesem Grund während der präanalytischen Phase erkannt werden.

# P e r s ö n l i c h e N o t i z e n